

Inhalt

NORBERT OTTO EKE Poetologisch-poetische Interventionen: Gegenwartsliteratur schreiben. Dreißig Jahre Paderborner Gastdozentur für Schriftstellerinnen und Schriftsteller	9
STEFAN ELIT Max von der Grüns sozialkritische realistische Werkästhetik und die erste „Paderborner Gast-Dozentur für Schriftsteller“	27
RÜDIGER STEINLEIN Erich Loest: Unterhalten und eingreifen. Zum Romanwerk Erich Loests . . .	43
HARTMUT STEINECKE Peter Rühmkorf: Dichtungskunde als Dichtung.	59
FRIEDMAR APEL Peter Schneider: Trennungsarten. Intimität, Politik und Poetik	71
HARTMUT STEINECKE Dieter Wellershoff: Literatur als „Simulationsraum“ des Lebens	83
ALEXANDER HONOLD Eva Demski: Erzählen von Orten und Erbschaften	93
PAOLA BOZZI Herta Müller: Sehen schreiben und Schreiben sehen. Zur Poetik der erfundenen Wahrnehmung	107
STEFAN ELIT Günter Kunerts (Lyrik-)Poetik: Wandlungen des Utopischen	125
FRIEDHELM MARX Uwe Timm: Erzähltes Erzählen. Eine literarische Phänomenologie	133
HELMUT SCHMITZ Hanns-Josef Ortheil: Das Erzählen der Welt	143

CHRISTAN FRANKENFELD

Friedrich Christian Delius' Poetik des Utopischen:
Wider die „Ja-Nein-Mensch-Maschine“ 161

ERICH KLEINSCHMIDT

Die Sagbarkeit der Wörter. Zu einer Poetologie der Figuralität
bei Anne Duden 185

MANFRED JURGENSEN

Hartmut Langes Prosa. Die Irritation des Ego und
die Quadratur des Kreises 205

ALEXANDRA PONTZEN

Wilhelm Genazino: Poetik als romantische *Psychopathographie*
des Alltagslebens 219

CHRISTIAN KLEIN

Volker Braun: „Wir waren eine Generation,
die der Widerspruch großzog“ 235

RITA MORRIEN

Angela Krauß – Körperstürze durch ‚leere Räume‘ und
‚erfundene Zeiten‘ 257

STUART TABERNER

Arnold Stadler: Eine Poetik des Glaubens 273

MICHAEL HOFMANN

Josef Haslinger und die Aktualität der Gesellschaftskritik. 287

SILKE HORSTKOTTE

Marcel Beyer: Rhythmisizität (und Exhumierung) 299

IRIS HERMANN

Robert Schindels Wortsucht 315

HELMUT PEITSCH

Ulrich Woelks öffentliche poetologische Selbstdarstellung:
„[...] zu [...] meinem Leben als Zentrum meiner literarischen Arbeit“ 331

MATTHIAS BEILEIN

Robert Menasses poetologisch fundiertes Engagement 349

ALO ALLKEMPER Judith Kuckart: „Vom Vorteil des Stolperns“	357
NORBERT OTTO EKE Werner Fritsch: „Theater gegen alles Theater“	371
FRANZISKA SCHÖSSLER (Trivial-)Mythen und die Poetik des Schnittes in der Literatur von Albert Ostermaier	389
NORBERT OTTO EKE Lea Singer: Nähe in der Distanz – Humilitas und Emphase	403
ALO ALLKEMPER Kathrin Röggla: „stottern“	417
IRIS HERMANN Doron Rabinovici: Im Kaleidoskop des Erzählens. Anmerkungen zum literarischen Prosawerk	431
Beiträgerinnen und Beiträger	445